Nach dreijähriger Pause ist die Vorfreude aufs Donaufest groß (v.l.): Polizeidirektor Mario Konjevic (Bundespolizei-Abteilung Deggendorf), Jessica Killinger von Naloha-Yoga, die angehende Donaukönigin Kristina List, Oberbürgermeister Dr. Christian Moser, Kerstin Berger von Donau-Fit, Moritz Schilling vom Verein Skateboarding Deggendorf, Kulturamtsleiterin Sabine Saxinger und Polizeikommissar Marco List (Bundespolizei-Abteilung Deggendorf). Foto: Christiane Winter

Endlich wieder Donaufest

Ab 13. Juli wird vier Tage lang gefeiert – Spektakuläre Eröffnung mit der GSG9

Von Christiane Winter

Deggendorf. Das Warten hat bald ein Ende und die Vorfreude steigt: Nach dreijähriger Pause ist endlich wieder Donaufest in Deggendorf. Und dieses Jahr soll's noch vielfältiger und abwechslungsreicher werden, wie das Programm vom 13. bis 16. Juli verspricht, das Oberbürgermeister Dr. Christian Moser und Kulturamtsleiterin Sabine Saxinger am Freitag an der Donaupromenade vorstellten.

„Wir gehen in die vierte Runde", freute sich OB Moser. Auch die wiederholte Auszeichnung mit dem EFFE-Label (Europe for Festivals, Festivals for Europe), das Gütesiegel der EU für bemerkenswerte Kunstfestivals zeige, wie besonders das Donaufest ist.

Besondere Atmosphäre: Vom 13. bis 16. Juli wird an der Donau wieder gefeiert und flaniert. Foto: Archiv Christiane Winter

Filmreife Fahnenübergabe

Und so verspricht auch schon die Eröffnung am Donnerstag um 19 Uhr, bei der die Bundespolizei zur Seite steht, spektakulär und actionreich zu werden, wenn die Fahnenübergabe geradezu filmreif durch eine GSG9-Spezialeinheit durch die Luft, über Wasser und an Land erfolgt. Mehr werde noch nicht verrate, meinte Sabine Saxinger.

Das erste Highlight gibt's jedoch schon am Vormittag: Ab 10 Uhr startet das Pre-Opening für Kinder und Familien an der Wiesenbühne. Bereits jetzt liegen über 1000 Anmeldungen von Kindergärten und Schulen aus Stadt und Landkreis vor. Für Stimmung sorgen die beiden Sängerinnen Larissa und Astrid von der Donikkl-Crew, die mit lustigen Liedern zum Mitsingen und -tanzen animieren. Außerdem verteilen die Donaukönigin und die plüschigen Maskottchen Willy und Milly Freifahrtchips an die Kleinen. Ab 17.30 Uhr stimmt die Stadtkapelle auf das offizielle Opening ein.

Musikalisches Feuerwerk

Den fulminanten Schlusspunkt des ersten Abends setzt das riesige musikalische Feuerwerk unter dem Motto „Die Donau tanzt". Dazu gibt's ein abwechslungsreiches Line-up mit Erwin und den Heckflossen, Flashback und der Band Fenzl. Neu ist, dass das Bühnenprogramm heuer bis 23 Uhr dauert.

Auf der großen Wiese bieten das Jugendcenter 4You und der Kreisjugendring wieder ein buntes Kinderprogramm. Für jede Menge Spaß sorgen außerdem Kettenkarussell, Dampf-Riesenrad und Becken mit bunten Booten. Königlich wird der Samstag, wenn ab 15 Uhr die dritte Donaukönigin gekrönt wird. Kristina List übernimmt dieses Amt und wird stilecht per Boot, begleitet von einer Wasserskishow, eintreffen. Die feierliche Krönungszeremonie wird von der Stadtkapelle und den Ballettmädchen der Ballettschule Heim umrahmt.

Donaumarkt mit 15 Pagoden

Auch der Donaumarkt wird in diesem Jahr noch vielfältiger. In 15 Pagodenzelten präsentieren sich Anrainerstaaten wie Österreich, Ungarn, Serbien, Rumänien, Moldawien und die Ukraine. Beim kostenlosen Workshop am Eröffnungstag können außerdem handgefertigte Holz- und Glaswerkstoffe verziert oder Geschenke aus Naturprodukten wie Lavendel und Weide gefertigt werden.

Präsentationen von Künstlern aus den Bereichen Musik, Malerei, Bilderhauerei, Handwerkskunst, Fotografie und Tanz in drei Zelten runden das Programm ab. Organisiert wird der Künstlerhof wieder vom Förderverein für Kunst und Kultur an der Donau. Darüber hinaus warten viele weitere kulturelle Highlights auf die Festbesucher. Auf dem Tanzboden gibt's einen Familien-Tanznachmittag und Tanzpartys, eine Sommernachtsbar lockt mit coolen Drinks und heißen Summer-Beats und Grantner Dirndl präsentiert bei einer Modenschau die neusten Trachtentrends. Auch die Zebra-Stelzengeher und Sonnenflammen sind am Donnerstag und Sonntag auf dem Gelände unterwegs. Im Kulturzelt werden indes erneut viele bekannte Künstler auftreten, der Vorverkauf läuft hier, laut Saxinger, sehr erfolgreich.

Neu: Das Fitness-Eck

Um das Donaufest noch abwechslungsreicher zu gestalten, wird das Gelände in Richtung Gleisdreieck erweitert und hier ein neuer Sportbereich geschaffen: Im Fitness-Eck sind das Naloha-Yoga, Donau-Fit und der Verein Skateboarding Deggendorf zu finden, die sich einiges für die Besucher einfallen haben lassen. Die Skateboarder um Moritz Schilling bauen eine Mini-Halfpipe auf, auf der sich Interessierte von Freitag bis Sonntag von jeweils 12 bis 20 Uhr unter Anleitung von zwei Coaches an ihren ersten Tricks versuchen können. Eine Altersbeschränkung gibt's nicht, Leihboards und Schoner werden gestellt. Am Samstag zeigen von 18 bis 20 Uhr regionale Profis bei einem Mini-Contest ihr Können.

Das „Naloha-Feeling" (Nature, Love and Happiness) wollen Jessica Killinger und ihr Team von Naloha-Yoga vermitteln. In diesem Rahmen bieten sie kraftvolles Yoga für Sportliche, aber auch meditative Entspannung mit ätherischen Ölen sowie Kinder- und Senioren-Yoga an. Geplant ist auch ein sogenannter Kirtan, ein spiritueller Singkreis mit Gitarrenbegleitung.

Reiterstaffel präsentiert sich

Dass Mamasein und Fitsein oder Baby und Sport bestens zusammenpassen, das zeigt Kerstin Berger, die mit ihrem Donau-Fit-Programm das ganze Jahr an der Donau unterwegs ist, beim Donaufest nicht nur für die Mamas. Auch Papas, Omas und Opas sind am Freitag und Sonntag willkommen. Auch die Bundespolizeiabteilung ist als langjähriger Partner wieder mit an Board. „Ein Herzensanliegen", wie Polizeidirektor Mario Konjevic bekräftigt. Dafür habe man extra die ganze Bundespolizei mobilisiert, so dass es auf der Ackerloh und auf der Wiese neben dem Fitness-Eck am Freitag und Samstag Vorführungen der imposanten Reiterstaffel und der Diensthundestaffel zu sehen gibt. Auch die beliebten Bootsfahrten am Sonntag stehen erneut auf dem Programm.

Schnappschüsse posten

Für das passende Garten- und Urlaubsfeeling sorgen Liegestühle, Strandkörbe und bunte Lampions. Auch einen eigenen Hashtag hat das Donaufest: Unter #donaufestfeeling kann man seine schönsten Schnappschüsse posten. Das gastronomische Angebot in den Biergärten oder an den Schmankerlständen lässt keine Wünsche offen. Neu ist ein vegan-vegetarischer Stand vom Café Floh, die Donau-Schampus-Bar von Simona Dilber und Maximilians Genießerei.

Trotz des großen Aufwands in Sachen Infrastruktur wird auch bei der Gastronomie auf Nachhaltigkeit geachtet: Es wird ausschließlich Mehrweggeschirr und -besteck verwendet. Auch die Druckauflage der Flyer wurde von 80000 auf 30000 Stück reduziert. Dafür gibt's auf der Homepage (*www.deggendorfer-donaufest*) oder per QR-Code alle wichtigen Infos zum Fest. Die ersten Flyer liegen bereits in der Tourist-Info aus, der Rest wird ab Mitte Juni verteilt.